



Jahresbericht 2022

Im Jahr 2022 feierte der Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. sein 30-jähriges Bestehen mit dem umfangreichsten Jahresprogramm seit Bestehen des Vereins und etlichen Projekten.

Mitgliederstand

I. Mitgliederzahl zum 01.01.2022

a) Ordentliche Mitglieder	25	Mitgliedsbeitrag	17.314,00 Euro
b) Außerordentliche Mitglieder (incl. 1 Ehrenmitglied)	63	Mitgliedsbeitrag	1.525,00 Euro
Insgesamt	88	Summe 2022	18.839,00 Euro

II. Neue Mitglieder in 2022

Es liegt eine neue Beitrittserklärung vor, über die in der nächsten Vorstandssitzung in 2023 entschieden wird.

III. Kündigungen zum 31.12.2022

Zum 31.12.2022 hat ein außerordentliches Mitglied gekündigt.

IV. Mitgliederzahl Stand 01.01.2023

a) Ordentliche Mitglieder	25	Mitgliedsbeitrag	17.314,00 Euro
b) Außerordentliche Mitglieder (incl. 1 Ehrenmitglied)	62	Mitgliedsbeitrag	1.510,00 Euro
Insgesamt	87	Summe 2022	18.824,00 Euro

Gemeinnützigkeit des Vereins erneut bestätigt

Dem Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e.V. wurde rückwirkend für die Jahre 2019 bis 2021 die Gemeinnützigkeit bestätigt. Der entsprechende Freistellungsbescheid ging am 23.12.2022 bei der Geschäftsstelle ein.

Führung für Vereinsmitglieder am 23. März 2022 im Lindenfelser Museum

Auf Einladung der Stadt Lindenfels konnten interessierte Vereinsmitglieder 2022 kostenfrei das vier Etagen umfassende Lindenfelser Museum besichtigen.



Museumsleiter Mathias Roth brachte per Rundgang den Mitgliedern zahlreiches historisches odenwälder Handwerk anschaulich näher.



JAHRESPROGRAMM

Mit 160 Terminen - dabei mit vielen Parallelveranstaltungen, wie am „Internationalen Museumstag“ oder am „Tag des offenen Denkmals“ - war das Jahresprogramm mehr als doppelt so umfangreich wie üblich und damit ein wahres Jubiläumsprogramm.

Die Angebote der Mitglieder reichten dabei von Vorträgen, Lesungen, Konzerten, Theater, Workshops, offene Führungen, Exkursionen, über Besichtigungsmöglichkeiten historischer Kulturgüter und Ausstellungen bis zu Veranstaltungen für die ganze Familie, wie etwa „Der aktive Sonntagsausflug“ auf dem Erfahrungsfeld Schloss Reichenberg in Reichelsheim (Odenwald), das Kinder- und Familienfest im Museum der koziol-Glücksfabrik Erbach oder das „Drachenfest“ im Deutschen Drachendomuseum in Lindenfels.

Der Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. bedankt sich hierfür ausdrücklich bei seinen Mitgliedern.

Festakt mit „Abend der Chöre“ am 17.06.2022

Bei dem Event, das sogleich die Eröffnungsveranstaltung des 29. Kultursommers Südhessen (KUSS) 2022 war, beteiligten sich - entsprechend des „KUSS“ - aus allen südhessischen Kreisen und der Wissenschaftsstadt Darmstadt hochwertige Chöre. Staatssekretärin Ayse Asar (HMWK) eröffnete gemeinsam mit Landrat Frank Matiaske, Vorsitzender des Vereins Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V., und seinem Kollegen aus der Bergstraße, Landrat Christian Engelhardt, Vorsitzender des KUSS, die Veranstaltung im Kellereihof in Michelstadt.



© Pressestelle Odenwaldkreis

Der Kellereihof war mit rd. 200 Gästen (Bestuhlung unter Berücksichtigung der Abstandsregelung) und weiteren vielen Gästen, die sich dazugesellt hatten, sehr gut gefüllt.

Der gesamte Kellereihof war stimmungsvoll illuminiert. Unter dem Motto „Sound of Peace – Friede für die Welt“ boten die Chöre ein sehr abwechslungsreiches Programm. Die Gäste waren restlos begeistert.



Noch am gleichen Abend bekamen zwei Chöre sogleich eine weitere Auftrittsmöglichkeit angeboten und auch die mit der Technik und dem Licht beauftragte Firma wurde für eine nächste Veranstaltung gebucht. Das ist Nachhaltigkeit pur. Der Eintritt zum Festakt war frei.

Die Besucher*innen hatten im Anschluss die Möglichkeit, per Führung das in der Neustrukturierung befindliche Stadtmuseum zu besichtigen.

**„Nacht der offenen Museen“ am 03.09.2022
Erstmals mit Tour aus Mannheim in den Odenwald**

Die „Nacht der offenen Museen“ zählt zum jährlichen besonderen Highlight des Programms. Nach zwei Jahren Pause aufgrund Corona beteiligten sich an dieser nun zum vierten Mal stattgefundenen Museumsnacht gleich 12 Museen, so dass erstmals vier Nostalgietouren mit einem Oldtimerbus angeboten werden konnten.

Zum ersten Mal startete eine Tour von Mannheim aus in den Odenwald.

Museumsinteressierte hatten so die Möglichkeit zu wählen, ob sie sich selbst eine Route zu den Museen erstellen oder sich zu einer der Thementouren mit den Oldtimerbussen anmelden.



Nach Rückmeldung der Museumsbetreiber und auch Teilnehmer*innen war die Beteiligung unter dem Einfluss von Corona nicht nur bei dieser Veranstaltung, die ja vorwiegend in Innenräumen stattfand, noch etwas verhalten. „Ich bin da doch noch etwas vorsichtig und wähle genau aus, wo ich hingeh“, so der Kontext. So waren die Busse in diesem Jahr nicht ausgebucht, eine Route musste sogar abgesagt werden. Dafür konnten die Museen in 2022



© Clasca Daalman – Küferei-Museum Eberbach

mehr direkt angereiste Besucher verzeichnen.

Als Thementouren standen zur Auswahl:

Route 1: Nostalgiefahrt zu den Neckarperlen – Romantisch & Königlich“ mit Besuch des Eichendorff-Museums Neckarsteinach, dem Langbein Museum Hirschhorn und dem Küferei-Museum Eberbach.

Route 2,,: Glücksmomente - Lehrreich & Glorreich“ mit dem Dorfmuseum Brensbach/Wersau, dem Regionalmuseum Reichelsheim Odenwald und dem koziol Erlebnis-Museum Erbach:



© Clasca Daalman — Theater im Langbein Museum Hirschhorn



Museum Gruberhof Groß-Umstadt



Technikmuseum TECMUMAS Bad König

Route 3:
„Verborgene Schätze und Erfindungsgeist – Geheimnisvoll & Schwungvoll mit dem Gruberhof Groß-Umstadt, dem Technikmuseum TECMUMAS in Bad König und dem Stadtmuseum Michelstadt.



Neu konzipiertes Stadtmuseum Michelstadt



Route 4: „Licht und loderndes Feuer – Mystisch & Authentisch“ mit dem Erfahrungsfeld Schloss Reichenberg in Reichelsheim, dem Deutschen Drachendomuseum Lindenfels und dem Lindenfelser Museum.

Alle Museen hatten ein außergewöhnliches Angebot in dieser Nacht, wie Lesung, Theateraufführung, Schulunterricht anno dazumal, Gesang, Anekdoten, Einblick in Geheime Räume, Entdeckungen im Finstern, zum Leben erwecktes altertümliches Handwerk und mit der Light to go durch das Dunkelmuseum.

Eine schriftliche Auswertung unter den Teilnehmer*innen ergab bei einer Bewertung von 1 – 10 durchweg volle Punktzahl. Viele waren überrascht von dem vielseitigen Museumsangebot, das zuvor nicht bekannt war und sind sehr am weiteren Angebot interessiert.

Sowohl der Festakt als auch die Nacht der offenen Museen wurden durch den Verein Kultursommer Südhessen e. V. mit Mitteln des Hess. Ministeriums für Wissenschaft und Kunst sowie der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen unterstützt.

INFORMATIONSTAND DES VEREINS

Deutscher Mühlentag – Tag der offenen Tür auch am Jugendstil-Wasserwerk Vielbrunn am 06.06.2022

Am Pfingstmontag 2022 fanden wieder rund 150 Besucher den Weg zum historischen Jugendstil-Wasserwerk Vielbrunn. Bernd Weinthäter führte allen Interessierten die Kraft des Wasserwerkes mit seinem Peltonrad vor. Darüber



hinaus konnten sich die Besucher am Stand des Vereins Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. über weitere Aktionen des Vereins informieren und Bücher des Vereins kaufen. Bierbrauer Ralf Daum (Michelstadt) war ebenfalls wieder vor Ort. Von seinem extra kreierte „Wasserwerkbier“ wurde reichlich Gebrauch gemacht. Auch der Verkehrs- und Verschönerungsverein Rothenberg hatte an diesem Tag die Alte Pumpe vor Ort geöffnet.



Bundesweiter „Tag des offenen Denkmals“ am Jugendstil-Wasserwerk Vielbrunn 11.09.2022

Auch an diesem Tag kamen trotz schlechter Wetterprognosen rd. 80 Besucher zu diesem besonderen Kulturgut inmitten des Waldes und erfrischten sich am Angebot von Bierbrauer Ralf Daum. Viele weitere Mitglieder hatten an diesem Tag ebenfalls ihr Kulturgut für die Öffentlichkeit geöffnet.

31. Odenwälder Bauernmarkt in Erbach vom 07. – 09.10.2022

Vom 07. – 09.10.2022 war der Verein Museumsstraße wieder auf dem Odenwälder Bauernmarkt in Erbach vertreten, nachdem dieser wegen Corona zwei Jahr pausieren musste.

Informationsstand Museumsstraße

Zu Gast im Informationsstand war 2022 das Museum der Burg Breuberg aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Stadt Breuberg. Ehrenamtliche Mitglieder des Museums präsentierten Gegenstände des Museums und luden zum Gewinnspiel „Das Dings vom Dach“ ein. Täglich um 17.30 Uhr war dann die Ziehung der Gewinner. Als 1. Preis gab es eine Nostalgietour im Rahmen der „Nacht der offenen Museen“ für das kommende Jahr zu gewinnen. Darüber hinaus freien Eintritt in das Breuberg-Museum.



Wie die Auszahlungen der Gewinnspielkarten zeigten, war die Beteiligung pro Tag mit bis zu 300 Personen sehr hoch und der Stand sehr gut frequentiert. Ebenfalls wurden Bücher der Museumsstraße präsentiert und verkauft.

Entgegen den Vorjahren war der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald bereits am Freitag (07.10.) mit Rangerin Sabine Claasen auf dem Stand vertreten, die neben den vielfältigen Wanderkarten, Geotop-Flyer und weiteren Broschüren auch Bastelaktionen mit Naturprodukten anbot. Am Samstag (08.10.) war dann der Odenwälder Gäulschmacher Harald Boos (Reichelsheim/Beerfurth) mit seiner Frau zu Gast, der mit den jungen Besuchern Odenwälder Gäulschen bastelte.



Verkaufsstand Kartoffeldämpfer

Erstmals war die Geschäftsstelle des Vereins auch für den Auftritt der Kartoffeldämpfkolonie auf dem Bauernmarkt zuständig. Herr Weinthäter, der seither die Kartoffeldämpfkolonie und den Verkaufsstand betreute, kann diese Aufgabe nicht mehr übernehmen, da Günther Steinbach (Michelstadt), der ihn in den letzten Jahren dabei unterstützte, verstorben ist.

Große Unterstützung erhielt Ute Naas von Albert Schimpf (Lützelbach), der bereits beim Kartoffelmarkt in Höchst den Dämpfer bedient hatte und Gefallen daran fand. Er und seine Frau waren über die gesamte Zeit im Einsatz. Neben dem erforderlichen Holz half er auch mit benötigtem Equipment für die Verkaufshütte aus. Diese hatte die Stadt Michelstadt bereitgestellt. Andrea Reitz, Köchin aus Höchst/Hummetroth bereitete täglich den Kräuterquark frisch an. Neben Frau Schimpf und Frau Reitz halfen darüber hinaus Landfrauen aus dem gesamten Odenwaldkreis und weitere Personen, die alle ehrenamtlich tätig waren.

Der Bauernmarkt war so gut besucht wie vor Corona, so dass für alle Beteiligten dieser erste Einsatz eine große Herausforderung bot. Allen gebührt ein großer Dank und Anerkennung für diese Leistung. Für den Verkaufsstand, die Zutaten, wie Kartoffeln, Hausmacher Wurst und Kräuterquark sowie das Equipment standen Ausgaben in Höhe von 3.106,47 Euro einem Verkaufserlös von 3.885,10 Euro gegenüber.

FÖRDERUNG

Projektförderung - Auszahlung von Zuschüssen:

Heimat- und Geschichtsverein e. V. Bad König

Der Heimat- und Geschichtsverein arbeitet aktuell mit der Unterstützung des Museumsverbandes Hessen ein neues Konzept aus. Zur Aufwertung des relativ kleinen Museums hat der Verein sich ein TV-Gerät angeschafft. So kann der Verein über weitere Exponate informieren und historische regionale Geschichte dokumentieren.

Der Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. stellte zuvor für diese Form der Stärkung der Museumsarbeit bei Gesamtkosten von 429 Euro einen Zuschuss von 143 Euro bereit, der bereits 2022 zur Auszahlung gebracht werden konnte.

Projektförderung - Bereitstellung weiterer Zuschüsse:

Stadt Lindenfels

Die Stadt Lindenfels richtet das neukonzipierte Infozentrum an der Burg weiter ein. Dazu stellte sie einen Förderantrag für die Anschaffung musealer Präsentationsfiguren, deren Stil sich am Jahr 1336, in dem Lindenfels die Stadt- und Marktreche verliehen bekam, orientieren soll: eine männliche Figur in ritterlicher Rüstung, eine weibliche Figur sowie ein Junge in höfischer Kleidung. Die Ausstattung wird durch einen Historiker übernommen, da die Stadt hier größten Wert auf Authentizität der Ausstattung legt. Der Verein Museumsstraße hat bei Gesamtkosten von 2.988 Euro hierfür einen Zuschuss von 996 Euro bereitgestellt.

Gemeinde Lützelbach

Für die Ersatzbeschaffung zweier zu Bruch gegangener Limes-Tafeln wurde der Gemeinde Lützelbach bei Gesamtkosten von 586,26 Euro ein Zuschuss von 196 Euro bereitgestellt.

Rodensteinmuseum Fränkisch-Crumbach e. V.

Der Verein Rodensteinmuseum arbeitet seit einigen Jahren an der Umsetzung seines Museumskonzeptes. Für den neu errichteten und weitläufigen „Pfad der Sagen“ will der Verein drei Orientierungstafeln mit einem Audioguide-Text an den entsprechenden Parkplätzen anbringen mit Informationen, wie die Besucher die Erlebnisstationen des Wanderweges in sinnvoller Reihenfolge besuchen können. Bei Gesamtkosten von 4.812,57 Euro stellt der Vereins Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. 1.500 Euro bereit.

Weiterbildungsmöglichkeiten für Mitglieder

Durch die enge Zusammenarbeit mit den „LandKulturPerlen“ und dem Museumsverband Hessen haben die Mitgliedglieder die Möglichkeit, auf ein weitgehendstes kostenfreies Seminarangebot zuzugreifen. Dabei wurden Themen wie die Nutzung von Social Media, der Aufbau einer Homepage, Projektmanagement oder ganz speziell für Museen nützliche Themen wie Inventarisierung von Museumsexponaten nähergebracht.

Museums-Talk – erstmals in Präsenz

Beim 2021 ins Leben gerufenen „Museums-Talk“ findet eine intensive Zusammenarbeit und ein reger Austausch der Mitgliedsmuseen statt. Auch 2022 haben sich die Mitgliedsmuseen zunächst online ausgetauscht, gemeinsam das Jahresprogramm und die „Nacht der offenen Museen“ vorbereitet. Weitere Themen waren die Video-Clip-Erstellung für die Mitgliedsmuseen und die Homepage-Aktionen des Vereins. Darüber hinaus gab die Geschäftsstelle Fördermöglichkeiten an die Museumsträger und –betreiber weiter. Hierzu fand Ende des Jahres erstmals ein Treffen in Präsenz statt. Eingeladen war hierzu Museumsberaterin Barbara Hölschen vom Museumsverband Hessen. Der künftige Austausch in Präsenz soll vor Ort in den Mitgliedsmuseen stattfinden, um so das Angebot untereinander zu erfassen, was ggfls. zur Ausleihe von Exponaten und weiterer Zusammenarbeit anregen soll.

VEREINSKONZEPT

Projekte

Videocliperstellung für Mitgliedsmuseen

Die mit der Videoerstellung beauftragte Firma Logline hat in 2022 in 17 Museen die Clips bereits abgedreht. Damit fehlen aktuell noch 15. Es gibt etliche Museen, die aktuell noch bei der Umsetzung ihrer Museumskonzepte sind und verständlicher Weise den Dreh erst nach der Fertigstellung in ihrem Museum durchführen wollen.

Nachfolgende Museen verfügen aktuell über ihren Videoclip und können diesen für ihre eigenen Werbemaßnahmen verwenden:

Gruberhof Groß-Umstadt, Museum Reinheim, Südhessisches Handwerkermuseum Roßdorf, Territorialmuseum Babenhausen, Dorfmuseum Wersau, Regionalmuseum Reichelsheim Odenwald, Koziol Glücksfabrik Erbach, TECMUMAS – Das Technikmuseum im Kulturdenkmal „Hamburger Zigarrenfabrik“ Bad König, Gräfliche Sammlungen Schloss Erbach, Erfahrungsfeld Schloss Reichenberg Reichelsheim, Überwaldmuseum Wald-Michelbach, Eichendorff-Museum Neckarsteinach, Lindenfelser Museum, Das Deutsche Drachentempel Lindenfels, Backhaus Wald-Michelbach, Langbeinmuseum Hirschhorn und das Geldmuseum der Sparkasse Starkenburg in Heppenheim.

„Mühlen im Odenwald“

Durch gemeinsame Projekte bewirbt der Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V. historische Kulturgüter, wie etwa beim neuen „Mühlenprojekt“: Dabei werden Standorte in Südhessen aufgenommen und Informationen zu Mühlen gesammelt, um diese auf der

Vereinshomepage in einer Karte zu veröffentlichen. Aktuell liegen Informationen von 23 Mühlen vor.

Durch die Zusammenarbeit mit dem Geo-Naturpark, der in der Vergangenheit bereits größere Informationstafeln zu Mühlen in der Region erstellt hat, können Interessierte auch kleinere Informationstafeln in Größe DIN A3 erstellen lassen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 300 Euro, wobei 40 % der Geo-Naturpark und 100 Euro der Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße übernehmen. Die Beantragung ist bis August eines jeden Jahres für das Folgejahr über den Geo-Naturpark möglich. In 2023 werden weitere Mühlen gesammelt und dann die Karte mit den Standorten der Mühlen auf der Homepage des Vereins veröffentlicht.

Kartoffeldämpfer wieder im Einsatz

Erstmals nach langer Reparaturzeit konnte die historische Kartoffeldämpfkolonne des Vereins rechtzeitig wieder zum Einsatz gebracht werden.

Es waren dies:

Kartoffelmarkt in Höchst i. Odw. vom 17. – 18.09.2022, bei dem Mitglieder des Carnevalvereins Blau Gelb Höchst e. V. für den reibungslosen Einsatz sorgten.



Odenwälder Bauernmarkt in Erbach vom 07. – 09.10.2022 wie berichtet (Seite 5)

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Informationsschilder

Im Jubiläumsjahr wurden zwei Hinweisschilder des Vereins erneuert.

Der Heimat- und Geschichtsverein Bad König hatte Texte sowohl für die historische Rentmeisterei als auch für die alte Schule in Bad König verfasst
Kosten hierfür: 164,22 Euro



Bücherverkauf

Auf Anfragen und am Informationsstand des Vereins wurden 2022 insgesamt 30 Bücher des Vereins per Rechnung bzw. Barverkauf mit einem Gesamtumsatz von 236,70 Euro verkauft.

Jubiläumsjahresprogramm – Neugestaltung als Broschüre

Zum 30-jährigen Jubiläum beschloss der Verein, das Layout des Jahresprogramms vollständig nezugestalten.

Insgesamt 44 Seiten umfasste die Broschüre. Im ersten Teil wurden alle Mitgliedsmuseen aufgeführt. Der zweite Teil beinhaltete die mehr als 160 Veranstaltungen. Die Kosten für Layout und Druck umfassten 3.448,03 Euro.

Das neue Layout erhielt durchweg ein großes Lob und viele Museumsinteressierte baten darum, dieses Layout über das Jubiläum hinaus beizubehalten.



Homepage

Für das Hosting der Vereinshomepage www.museumsstrasse.eu fielen 2022 128 Euro an sowie für die Überarbeitung der Webseite (aktuelle Veranstaltungen, Einstellung des Jahresprogrammes, der Broschüre „Nacht der offenen Museen“, das „Museum des Monats“ sowie das „Dings vom Dach“ weitere 452,20 Euro.



Sofern nicht anders angegeben, liegen die Urheberrechte der Fotos beim Verein Museumsstraße Odenwald-Bergstraße e. V.

Stand 13.02.2023